



## Kurz-Interview mit Hr. Dr. Steffen, am 05.02.2019

(Geschäftsführer Forschung & Entwicklung, RITTAL GmbH & Co. KG)

Rittal ist seit 1961 erfolgreich in der Elektrotechnik, Informationstechnologie und Automobilindustrie. Heute beschäftigt das Familienunternehmen weltweit 10.000 Mitarbeiter an 10 Produktionsstätten.

Als Geschäftsführer Forschung & Entwicklung arbeiten Sie täglich an der Entwicklung von Innovationen und der technischen Weiterentwicklung Ihres Angebots.

Welchen Einfluss hat die fortschreitende Digitalisierung und daraus resultierende Automatisierung auf Rittal?

### Antwort

*Wie in vielen anderen Unternehmen unserer Branche hat die Digitalisierung einen dynamisch steigenden Anteil, allerdings mit dem Schwerpunkt und der Priorität die Digitalisierung zu nutzen, um existierende Geschäftsmodelle abzusichern und auszubauen.*

*Wir sind nicht mit Priorität 1 auf der Suche nach komplett neuen Geschäftsmodellen, sondern bauen unser Geschäft durch zusätzliche Services aus. Wenn sich auf dem Weg neue Geschäftsmodelle ergeben, versuchen wir natürlich diese zu nutzen.*

*Wir fahren nicht nach der Devise „Was wir bisher gekonnt haben ist nicht mehr wichtig“. Die Digitalisierung ist für uns Mittel zum Zweck, um existierende und neue Märkte zu stärken und unser Geschäft abzusichern.*



Die Friedhelm Loh Group wurde seit 2007 jährlich vom Top-Employers Institute als einer der besten Arbeitgeber Deutschlands ausgezeichnet. Ein Unternehmensgrundsatz beschreibt das eigene Verständnis zwischen Qualifikation, Motivation und Unternehmenserfolg.

Rittal ist Vorreiter, wenn es um die Gestaltung von Arbeitsplätzen oder die Förderung von Mitarbeitern geht.

Wie sieht ein moderner Arbeitsplatz bei Rittal aus? Welche Anreize bzw. Vorteile bieten Sie Ihren Nachwuchskräften?

**Antwort:**

*Wir bieten ein attraktives, dynamisches Arbeitsumfeld in einem unabhängigen Familienunternehmen und immer neue Herausforderungen im Berufsalltag.*

*Kurze Entscheidungswege, flache Hierarchien und die Zusammenarbeit in interdisziplinären, teilweise auch internationalen Teams sind wichtig, um komplexe Themenstellungen zu lösen. Man lernt wie andere Fachdisziplinen denken und erarbeitet gemeinsam eine Lösung.*

*Das „Arbeiten über den Tellerrand hinweg“ hört dabei nicht an den Unternehmensgrenzen auf, sondern wird bei unseren Kunden fortgeführt. Unsere Mitarbeiter haben die Möglichkeit im direkten Kundenkontakt zu arbeiten, lernen diese und Ihre Anforderungen und Herausforderungen kennen und erhalten so Einblick in vielen verschiedenen Gebieten.*

*Schlussendlich ist hier noch die Internationalität zu erwähnen. Mit über 60 Tochtergesellschaften innerhalb Europas, in Fernost oder auch Nord-, Süd-Amerika bieten wir sehr viele Möglichkeiten.*



Als Dekan des Dieselkuratoriums repräsentieren Sie in der Öffentlichkeit über 50 Technologievorstände aus dem industriellen deutschen Mittelstand.

Was hat Sie zur Übernahme des Dekanats motiviert?

**Antwort:**

*Zunächst einmal waren wir sehr begeistert von der Idee mit der Dieselmedaille für die beste Zukunftsidee einen fünften Bestandteil zu etablieren, der auf die Nachwuchsförderung einzahlt. Die Förderung von Talenten sollte ein wesentliches Ziel sein, dass durch die Verleihung erreicht wird.*

*Dabei wollen wir den Bekanntheitsgrad unseres Unternehmens, aber v.a. auch der Industrie fördern. Unser Kernmarkt „Industrieller Steuerungs- und Schaltanlagenbau“ ist leider vielen noch unbekannt, obwohl sich in Deutschland ca. 60.000 Unternehmen damit beschäftigen.*

*Mit unserem Engagement können wir unsere Märkte und Betätigungsfelder bewerben und talentierte Nachwuchskräfte ansprechen.*

*Wir identifizieren uns mit der Nachwuchsarbeit und Förderung im Technologiebereich, sodass ich gerne als Dekan im Dieselkuratorium meinen Teil dazu beitragen will.*



Die Dieselmedaille macht seit 1953 die unternehmerische Leistung von einzelnen Persönlichkeiten und damit die gesellschaftliche Leistung von Technik sichtbar.

Was sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Leistungen der Dieselmedaille?

**Antwort:**

*Die wichtigste Leistung ist m.E. die Bedeutung von Innovation herauszustreichen. Durch Initiativen wie die Verleihung der Dieselmedaille wird die Wahrnehmung für Technologie und Innovation innerhalb unserer Gesellschaft gestärkt.*

*Wichtig ist dabei, dass man nicht nur ein Kriterium, wie beispielsweise die größte Innovationsleistung, prämiiert, sondern auch Dinge wie Nachhaltigkeit, Initiativen oder Kommunikation gemeinsam und ganzheitlich in den Vordergrund stellt.*

*Innovation ist eigentlich mit nichts besser verbunden, als mit dem Begriff der Dieselmedaille. Aus meiner Sicht gibt es in dieser Richtung nichts Vergleichbares.*



Das Dieselkuratorium wählt die Preisträger der Dieselmedaille in den verschiedenen Kategorien. 2019 wird erstmals auch die Dieselmedaille für die beste Zukunftsidee vergeben, die sich an Deutschlands High-Potentials richtet und aktuelle Ideen von talentierten Nachwuchskräften auszeichnet. Sie bzw. Ihr Unternehmen sind auch hier einer der Vorreiter und haben folgende Aufgabenstellung veröffentlicht:

Entwickeln Sie ein mögliches Konzept für die zukünftige Bestückung und Kennzeichnung von Komponenten auf einer Montageplatte im Steuerungs- und Schaltanlagenbau.

In der Beschreibung geben Sie an, dass jeder Lösungsansatz möglich ist, ob mit kollaborativem Roboter oder vollautomatisiert.

Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach erfinderischer Freiraum im Gestaltungsprozess?

**Antwort:**

*Erfinderischer Freiraum ist die absolute Basis für alles was in der Entwicklung entsteht. Dabei kann zu viel Freiraum ablenken, zu wenig Freiraum wiederum einengen.*

*Wichtig ist sich immer in einem denkbaren und sinnvollen Lösungsraum zu bewegen und die richtige Balance zu finden.*

*Wir haben unsere Aufgabenstellung ganz bewusst etwas allgemeiner formuliert, um Platz für die Ideengenerierung zu schaffen.*



Dieselmedaille  
**Zukunftsidee**

Ihr Ansprechpartner

Herr Markus Römer

Office +49 (911) 47 89 67 98

Mobile +49 (151) 19 47 23 78

[roemer@dieselmedaille.de](mailto:roemer@dieselmedaille.de)